

Der Münsterbaumeister von Straßburg.

Kulturgeschichtliche Erzählung von
A. Th. Jüngeler.

(7. Fortsetzung.)

Die Steinmetzen achteten nicht darauf, daß ihr junger Meister heute eine ungewöhnliche Unruhe zeigte. Schon mehrfach hatte er die Thorhölzer verlassen und draußen aufmerksam in das nur spärlich erhellte Dunkel der Nacht hinausgehört und gelauscht. Seine Hand hielt fest den Schlüssel umspannt, der das neben dem Hauptthore befindliche kleine Thor aufschloß, dessen man sich in der Nacht bediente, um das große Thor stets verschlossen halten zu können.

Bieder trat Erwin hinaus. Da bemerkte er, wie eine Gestalt vom Hofmarkt her um die Ecke bog und Jung Zankt Peter zuschritt. Er war einen Blick auf seinen Genossen, die schenken ihm keine Aufmerksamkeit, und horchten nur der Erzählung eines ihrer Mitstreiter.

„Ist du es?“ flüsterte Erwin dem Freunde zu, der das Gewand eines einfachen Schmieders trug, nur daß unter dem ledernen Lederrand, den er übergeschoben, sein Schwert hing, das ihm Erwin wieder zugestimmt hatte. „Stimme, ich schliche dir auf. Alles ist sicher.“

Die Freunde schritten zur Stadtmauer. Vorstellig hatte Erwin den rechten Schlüssel ins Schloss und drehte langsam und behutend um, ohne jedoch verhindern zu können, daß ein lautes Geräusch entstand. Einige Augenblicke blieben beide horchend stehen, doch alles blieb still. Nur die Blätter der Bäume auf dem Friedhofe weigten und hoben sich leise im Nachwind.

Das Thor stand offen.

„Lebe wohl, Werner! Gott behüte dich!“ sprach Erwin leise und drückte dem Freunde die Hand.

Der schlang beide Arme um den Gekreuzten und küßte ihn auf den Mund. „Lebe wohl, Erwin! Gott lohne dir deine Treue!“ sprach er mit vor Rührung bebender Stimme, dann schritt er in das Dunkel der Nacht hinaus der schmalen Brücke zu, die über die Ill führte.

Schon athmete Erwin erleichtert, schon hatte er die Gestalt Berners aus den Augen verloren, schon wandte er sich, um zu den Genossen zurückzukehren, da schielte er heftig zusammen.

Entsetzt und vernommen hörte er eine Stimme, die ihm bekannt schien, rufen: „Halt, im Namen des Rathes!“

„Wer seid Ihr und was wollt Ihr?“ fragte Berners Frage zurück. „Werner von Geroldsdorf, Ihr habt hier nicht zu fragen, sondern zu antworten. Ergebt Euch!“

„Niemand! Geht den Weg frei!“ „Ergebt Euch! Widerstand ist unnütz!“

„Nehmt das als Antwort!“

Rathenstöße und wildes Schreien durchdrang die nächtliche Stille. Erwin stand rathlos. Sollte er dem Freunde zu Hilfe eilen? Was konnte das miten? Und doch durfte er nicht müßig bleiben. Er stürzte in die Nacht, ergriff seinen Speer und rief: „Trauen findet ein stammhalt! Seht Mann folgen mir. Ihr anderen haltet das Thor besetzt und laßt Niemand herein ohne meinen Befehl!“

So rief es die Dunkelheit der Nacht, gelächelt, eilte er dem Stamplatz zu, von seinen Leuten gefolgt. Erwin hatte durch sein und seiner Genossen Erscheinen eine augenblickliche Ruhe herbeigeführt, die Berner benutzte, um im Schutze der Mauer zu stehen.

Doch Waltherr Köffelmann war umschlingt verfahren. Kaum daß Berner sich ihm und seinen Begleitern mit hochgehobenen Schwertern entgegengetreten hatte, entflohen, lieber unterzugehen als lebend in die Hände der Feinde zu fallen, da wurde ihm von hinten eine Schlinge überworfen. Mit einem Ruck zogen ihn die hinterlistigen Geister zu Boden, dann führten sich mehrere auf ihn, entriß ihm das Schwert und schnürten dem Edelmann die Hände auf den Rücken.

„Was geht hier vor?“ rief Erwin mit mühsam behaupteter Fassung.

„Es wird Euch freuen zu hören, daß wir den Rath zu sehr häufig geschändet haben“, entgegnete Waltherr Köffelmann höhnisch.

„Ihr seid es!“ rief Erwin zornig auf.

„Wie Ihr seht, Meister Erwin! Wir haben hier draußen besser Wache gehalten als Ihr da drinnen, sonst...“

„Hier ist nicht der Ort, lange Reden zu halten. Wollt Ihr noch in die Stadt, so folgt mir, daß ich Euch einlaß schaffe“, unterbrach ihn Erwin sarkastisch.

Waltherr Köffelmann antwortete nicht, sondern lachte nur höhnisch auf.

Als das kleine Thor hinter den zurückkehrenden geschlossen war, wollten Köffelmann und seine Leute mit ihrem Gefolge dem Innern der Stadt zugehen.

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

„Zuerst löst dem edeln Herrn die...“

WINTER VACATION IN SUMMERLAND.

British Columbia with its equable climate, where the grass is green and flowers bloom in mid-winter, where golf, motoring and all outdoor sports may be freely indulged in midst magnificent mountain or rural scenery, cannot but appeal in the strongest way to residents of the prairie provinces, as a place to spend a

month or two during the winter. Let agents of Canadian National-Grand Trunk Pacific Railways help you plan your trip, or write to Mr. W. Stapleton, District Passenger Agent, Saskatoon, Sask., for handsomely illustrated literature and full particulars. "The National" Western Canada's popular train runs every day between Winnipeg and Vancouver via Saskatoon and Edmonton. Fine service is assured.

Geld Sendungen

nach Deutschland, Oesterreich, Ungarn und anderen Ländern werden durch uns befristet, und zwar auf dem schnellsten Wege zu den niedrigsten laufenden Tagesraten.

Wir sind **Offizielle Agenten** für die

Grand Trunk Pacific u. Canadian National Railway sowie für alle Schiffslinien.

MAX HOFFMAN **A. F. SCHIMNOWSKI**
The Dominion Ticket & Financial Corporation,
Established 1910. Limited Incorporated 1918.
BANKERS AND STEAMSHIP AGENTS
Authorized Capital \$300,000.00 Total Assets exceed \$570,000.00
676 MAIN STREET WINNIPEG, MAN.

Banque d'Hochelaga

Head Office Montreal. Established in 1874

Authorized Capital \$10,000,000.00 — Capital Paid up and Reserve \$7,900,000.00
Total Assets \$71,000,000.00

General Banking Business transacted on most favorable terms. Special attention given to accounts of Congregations, Parishes, Municipalities, School Districts and Institutions patronized by Farmers.

Joint Accounts opened in the name of husband and wife, or any two persons, so that either one can do the banking business. It saves a lot of trouble in case of the death of either one of the parties.

We encourage the purchase and keeping of stock.

SAVINGS DEPARTMENT:— Interest paid at highest rate and computed semi-annually on all deposits of ONE Dollar up.

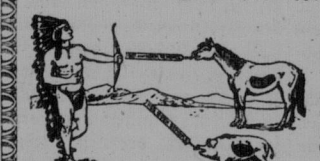
COLLECTION DEPARTMENT:— Special attention given to sale notes. Money transferred to any part of the world at current rates.

HUMBOLDT BRANCH J. E. BRODEUR, Manager.

MUENSTER BRANCH ED. M. BRUNING, Manager.

ST. BRIEUX BRANCH JOS. L. LAPOINTE, Manager.

Vertreiben Sie die Maden und Würmer von Ihren Pferden durch Gebrauch von **SUR-SHOT Bot and Worm Remover** "SUR-SHOT" — Verlags-Niemals



Diese Medizin wurde entdeckt nach monatelangem Experimentieren und Studium der medizinischen Substanzen die den Zweck haben, Würmer aller Art aus dem Magen des Pferdes zu vertreiben. Eine Schachtel der Medizin sowie ein Instrument dieselbe einzugeben kostet zusammen portofrei \$5.25 — Post-Beistellungen werden sofort befristet.

W. F. Hargarten
Apotheker und Drogist — Bruno, Sask.
N.B. Vergesse nicht, unsere Spezialität ist die Ausführung von Postbestellungen für alle Apothekerwaren u. Patent-Medizinen

Land and Farms!
I have a number of Farms and Wild Lands for sale at low prices. Some will be sold on Crop Payment.
For further particulars apply in person or by letter to
Henry Bruning, MUENSTER, SASK.

Beaver Lumber Company
LIMITED
Händler in Baumaterial aller Art
Cement, Plaster, Keens Cement und Kohlen
Pläne und Kosten-Voranschläge werden umsonst geliefert.
H. J. MICHELS, Mgr. ■ LENORA LAKE, SASK.